DEINE ZUKUNFT BEGINNT JETZT!

So

Was dich erwartet!

DIE AUSBILDUNG ZUM/ZUR SOZIALBETREUER:IN BZW. PFLEGEFACHHELFER:IN

Wenn man zurzeit die Nachrichten verfolgt, dann liest man sehr oft von Jugendlichen, die durch die Pandemie ihren Glauben an die Zukunft verloren haben. Umso wichtiger ist es, dass die Generation Corona eine Perspektive bekommt.
Die Berufsfachschule für Sozialpflege am BSZ Regensburger Land bietet eben diese Perspektive. Eine Perspektive in Form einer attraktiven, zukunftsorientierten Ausbildung im Bereich der Pflege bzw. Behindertenhilfe.

WAS SPRICHT NUN GERADE FÜR EINE AUSBILDUNG IN DER SOZIALPFLEGE?

von Bauer A. Abteilungsleiter So

- Die Arbeit in der Pflege bzw. Behindertenhilfe macht Sinn. Durch die Unterstützung der zukünftigen Sozialbetreuer:innen bzw. Pflegefachhelfer:innen geht es alten, kranken und hilfsbedürftigen Menschen besser.
- Die Berufsaussichten sind zurzeit äußerst gut. Denn Pflege- und Betreuungskräfte werden händeringend gesucht.

- Langeweile ist in der Pflege und Betreuung ein Fremdbegriff. Pflegefachhelfer:innen werden körperlich und geistig sehr gefordert – und das jeden Tag auf´s Neue.
- Unsere Schüler:innen in der Sozialpflege sammeln jede Menge Erfahrungen durch Praktika in verschiedenen Einrichtungen der Altenpflege sowie Behindertenhilfe, die sie im Rahmen ihrer Ausbildung ableisten. Damit sind sie nicht nur fachlich gut aufgestellt. Auch die Wahl des zukünftigen Arbeitsfeldes wird dadurch flexibler.
- Nicht zuletzt eignen sich angehende Sozialbetreuer:innen / Pflegefachhelfer:innen Kompetenzen an, die auch im eigenen Familien- oder Freundeskreis benötigt werden.
- Bei einem Notendurchschnitt von 3,0 und besser im Abschlusszeugnis und ausreichenden Englischkenntnissen kann der Mittlere Schulabschluss erworben werden. Dadurch stehen unseren Absolventinnen viele berufliche und schulische Weiterbildungsmöglichkeiten (u.a. Pflegefachmann/Pflegefachfrau; Heilerziehungspfleger:in; Erzieher:in) offen.
- Als Schule mit dem Schulprofil Inklusion bietet das BSZ gezielte Unterstützung für Schüler:innen mit Förderbedarf an.

WAS MUSS ICH FÜR EIN TYP SEIN, UM IN DER PFLEGE UND BEHINDERTENHILFE ZU ARBEITEN?

Typ Mensch

- Sie arbeiten gerne mit Menschen im Team zusammen!
- Sie sind körperlich und psychisch belastbar!
- Sie sind geduldig und verständnisvoll!
- Sie sind zuverlässig und zeigen Verantwortungsbewusstsein!
- Sie haben Freude daran, Menschen mit Beeinträchtigungen zu betreuen!
- Sie haben keine Angst vor Nähe und Distanz!

“

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann ist die Ausbildung zum/zur Sozialbetreuer:in bzw. Pflegefachhelfer:in genau das Richtige. Melden Sie sich an. Das Team der Sozialpflege freut sich auf Sie.

Neu im Team

Seit Februar 2022 bereichert Studienreferendarin Marie-Theres Meier die Abteilung der Sozialpflege.

Neben den theoretischen Fächern in der Berufsfachschule für Sozialpflege unterrichtet Frau Meier Berufssprache Deutsch sowie katholische Religionslehre.